

*Die Herausforderungen bei der Planung und Umgestaltung von Großen Netzen der Logistik liegen in der Interdisziplinarität der zu lösenden Planungsfragen und in der Komplexität der betroffenen logistischen Teilsysteme. Ein Aufbau standardisierter Logistikplanungssysteme konnte sich im Gegensatz zu anderen Ingenieurbereichen bisher nicht in gleichem Maße durchsetzen. Die Anwendung abgestimmter Planungstechniken, die die Bandbreite technischer als auch organisatorischer Planungsaufgaben berücksichtigen, und die Standardisierung von Planungsprozessen und Lösungsbausteinen sind bis heute nur unzureichend vorangeschritten.*

*Geschäftsprozessmodelle haben als Planungshilfsmittel eine große Bedeutung für die Logistik erlangt und damit bildet das Prozesskettenmodell den Ausgangspunkt für diese Arbeit. Mit der Anwendung von Konzepten der Konstruktionsmethodik auf die Gestaltungsprozesse logistischer Netze wird ein neuer Gestaltungsansatz für die Logistik vorgeschlagen. Das Ziel ist die Verkürzung und die Absicherung von Logistikplanungsvorhaben sowie die Verbesserung der Qualität der Planungsergebnisse durch Wiederverwendung und Adaption.*

*Die Arbeit beschreibt mit dem Logistics Construction Set ein Modell zur Modellierung von Planungswissen der Logistik und erweitert damit die Anwendungsfelder des Prozesskettenmanagements. Zusammen mit dem System Workbench steht eine geschlossene Lösung zum Aufbau standardisierter Logistikplanungssysteme bereit.*